

Human Machine Interface (HMI)

Software-Entwicklung für Kontrastmittelinjektoren in der Medizintechnik

Anforderungen des Kunden

Für eine Familie von Kontrastmittelinjektoren sollten neue Features entwickelt und die HMI überarbeitet bzw. angepasst werden. Eine besondere Herausforderung in diesem Zusammenhang ergab sich dadurch, dass die Arbeiten auch in bestehende Produktlinien einfließen mussten. Nur wirklich notwendige Änderungen sollten vorgenommen werden.

Die Begleitung über den kompletten Entwicklungszyklus war für den Kunden von großer Bedeutung.



Lösung comlet

Angefangen bei den hardwarenahen Software-Schichten wurden Treiber für I²C und GPIO implementiert. Darauf aufbauend wurden auf Applikationsebene zeitgesteuerte Trigger (z.B. verzögerter Start bzw. Ende) implementiert. Schließlich wurde das Userinterface an die neuen Anforderungen angepasst und überarbeitet, um die Usability zu erhöhen.

Zur Unterstützung von Servicetechnikern wurden neue Diagnosemöglichkeiten implementiert.

Neben den primären Entwicklungsaufgaben unterstützte comlet den Kunden bei der zuvor stattfindenden Anforderungsanalyse und der normgerechten Dokumentation.

Verwendete Technologien

C, Visual Basic, Wilke Basic Tiger, Christ Elektronik Touch-it Basic (SH2) und Touch-it Comfort (SH3)

Projektart Software-Entwicklung

